

Endeavour Silver: Positive wirtschaftliche Erstbewertung für das Projekt Terronera

12.05.2015 | [IRW-Press](#)

Vancouver, Kanada - 12. Mai 2015 - [Endeavour Silver Corp.](#) (NYSE: EXK; TSX: EDR) hat heute eine positive wirtschaftliche Erstbewertung (Preliminary Economic Assessment/PEA) für die aussichtsreiche Neuentdeckung mit hochgradigen Silber- und Goldvorkommen im (6.159 Hektar) großen, (1542 entdeckten) historischen und (mit über 50 alten Bergbaustätten) aussichtsreichen Projekt Terronera (vormals Projekt San Sebastian) im mexikanischen Bundesstaat Jalisco veröffentlicht.

Endeavour hat die Option auf den Kauf des Projekts im Jahr 2010 erworben, 2011 mit den Explorationsbohrungen begonnen, 2012 die Mineralisierungszone Terronera entdeckt, 2013 eine erste Ressourcenschätzung vorgenommen bzw. den Kauf des Projekts abgeschlossen, und 2014 weitere Infill-Bohrungen zur Abgrenzung größerer Ressourcenvorkommen durchgeführt.

Endeavour hat im vergangenen Jahr die Genehmigung für seine Umweltverträglichkeitsstudie (MIA) zur Errichtung eines Projekts mit 500 Tonnen Tageskapazität und leitet eine Vormachbarkeitsstudie (PFS) ein, um die Erweiterungsmöglichkeit der MIA im Hinblick auf einen hochgradigen untertägigen Silber-Gold-Bergbaubetrieb mit 1.000 Tonnen Tageskapazität bei Terronera zu prüfen.

Endeavour beauftragte Smith Foster & Associates Inc. im Zuge der Durchführung der PFS, deren Fertigstellung in der zweiten Jahreshälfte geplant ist, mit der Erstellung einer PEA gemäß den kanadischen Wertpapierrichtlinien (Canadian Securities Administrators NI 43-101). Smith Foster & Associates haben bereits in der Vergangenheit erfolgreich mit Endeavour zusammengearbeitet und waren an der kosten- und termingerechten Planung und Erweiterung der Betriebsanlagen bei Bolanitos und El Cubo maßgeblich beteiligt. Ihre Studie basiert auf einer NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung vom 16. Oktober 2014, wobei allerdings ein höherer Cutoff-Gehalt verwendet wurde. Alle Beträge sind, wenn nicht anders angegeben, in US-Dollar ausgewiesen.

Hier die positiven Ergebnisse der PEA:

- Gesamtinvestitionen vor Produktion: 65,4 Millionen \$
- Bauzeit: 12 Monate
- Gesamt-Betriebseinnahmen in Höhe von 542 Millionen \$ auf Basis eines geschätzten Umsatzvolumens von 20,4 Millionen Unzen Silber und 138.500 Unzen Gold (18 \$ pro Unze Silber, 1.260 \$ pro Unze Gold)
- Betriebsdauer: 10,3 Jahre
- Gesamt-Betriebskosten in Höhe von 287 Millionen \$ bei geschätzten Cash-Betriebskosten vor Ort in Höhe von 3,93 \$ pro Unze Silber ohne Goldanteile (Silber-Gold-Verhältnis: 70:1) auf Basis von Gesamt-Betriebskosten in Höhe von 83 \$ pro Tonne
- Gesamtkosten für Instandhaltung in Höhe von 75 Millionen \$, einschließlich Trockenrückstände und Investitionsaufwand, Explorationsaufwand und G&A-Kosten bei geschätzten nachhaltigen Gesamtkosten (All-in sustaining costs/AISC) vor Ort in Höhe von 7,60 \$ pro Unze Silber abzüglich Goldanteile
- Gesamt-Cashflow vor Steuern ohne Abschlag: 115 Millionen \$
- Base-Case-NPV vor Steuern (5 % Abschlag): 74,5 Millionen \$
- Base-Case-NPV nach Steuern (5 % Abschlag): 48,6 Millionen \$
- Interne Kapitalverzinsung nach Steuern (IRR): 20,0 %
- Amortisationsdauer nach Steuern (Base Case): 3,7 Jahre

CEO Bradford Cooke erklärte: Wir sind mit den Ergebnissen dieser wirtschaftlichen Erstbewertung für das Projekt Terronera sehr zufrieden. Die Studie bestätigt unsere Erwartungen, dass sich Terronera zu einem profitablen Silber-Gold-Bergbaubetrieb entwickeln kann, in dem eine Ressourcensteigerung, eine betriebliche Expansion und eine Verbesserung der Wirtschaftszahlen möglich ist. Unsere Vormachbarkeitsstudie schreitet planmäßig voran; derzeit finden Infill-Bohrungen im Bereich der abgeleiteten Ressourcen statt und in der zweiten Jahreshälfte sollen dann Stepout-Bohrungen folgen.

Die Ressourcenschätzung vom 16. Oktober 2014, die von P&E mining Consultants Inc. geprüft wurde und als Basis für die PEA dient, enthält folgende Werte:

Kategorie-Tonnen -Silber-Gold-Ag-Äqu.-Silber--Gold-Ag-Äqu.

--(Mio. Tonnen)-(g/t)-(g/t)-(g/t)--(Unzen)-(Tsd.Unzen) (Unzen)

angezeigte R.-2,94--211-1,65-310 --19,9 Mio.-156-30,8 Mio.
abgeleitete R.-1,21--218-1,39-302-- 8,5 Mio.-54-12,3 Mio.

- (1) Für Mineralressourcen gelten die CIM-Definitionsrichtlinien.
- (2) Für die Schätzung der Mineralressourcen wird ein konventionelles 3D-Blockmodell (Drahtmodell) mit einem Cutoff-Gehalt von 100 g/t Ag-Äqu. und ID3-Interpolation verwendet.
- (3) Ag-Äquivalente werden nach folgender Formel berechnet: $\text{Ag-Äqu.} = \text{Ag g/t} + (60 \cdot \text{Au g/t})$.
- (4) Zum Zwecke der Ressourcenschätzung werden die Proben bei 1.750 g/t für Ag und bei 7.84 g/t für Au gedeckelt.
- (5) Für die Schätzung wurden folgende Metallpreise verwendet: 18,00 US\$/Unze Ag und 1.260 US\$/Unze Au.
- (6) Bei der Umwandlung von Volumen in Tonnen wurde eine Massendichte von 2,5 Tonnen/m³ verwendet.
- (7) Mineralressourcen werden geschätzt von 1.648 m RL bis 1.040 m RL, oder ab Oberfläche bis ca. 614 m Tiefe.
- (8) Mineralressourcen werden auf Basis des Bohrlochstandorts, der angenommenen geologischen Kontinuität und der Qualität des Datenmaterials in angezeigte und abgeleitete Ressourcen eingeteilt.
- (9) Ein kleiner Teil dieser Ressourcen wurde am nordwestlichen Ende des Erzgangs TRV abgebaut und dieses Material wurde aus der Ressourcenbewertung entfernt.
- (10) Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel. Die Schätzung der Mineralressourcen kann von diversen Faktoren, wie z.B. Umweltauflagen, Genehmigungen, Gesetzeslage, Besitzanspruch, Steuern, der gesellschaftspolitischen Situation, Marketing oder anderen wichtigen Faktoren maßgeblich beeinflusst werden.

Die Schätzung der Ressourcen erfolgte unter Annahme eines Ag-Äqu.-Cutoffs von 100 g/t und einer Verarbeitungskapazität von 1.000 t/d bei einer Ausbeute von 90 % für Silber und 84 % für Gold in Massensulfid-Flotationskonzentrat. Auf Basis der aufgelaufenen Gesamtkosten für Erwerb und Exploration in Höhe von 13 Millionen \$ belaufen sich die Entdeckungskosten pro Unze bis dato im Schnitt auf unter 0,30 \$ pro Unze Silberäquivalent.

P&E Mining Consultants Inc. haben bei der Bewertung der Mineralressourcen im Abbauplan der PEA auch Verwässerungs- und Abbauverluste berücksichtigt. Es wurde ein Cutoff-Gehalt von 192 g/t Silberäquivalent angenommen und eine Abbaumethode nach dem Cut-and-Fill-Verfahren verwendet. Die im Abbauplan und Wirtschaftsmodell der PEA verwendeten Ressourcen belaufen sich auf insgesamt 3,46 Millionen Tonnen mit einem Erzgehalt von 213 g/t Silber und 1,52 g/t Gold bei einem Silberäquivalent-Gehalt von 304 g/t. Die Gewinnungsrate wurde auf 95 % geschätzt und die Verwässerung unter Annahme eines 0,3 m-Mantels im Randbereich der geplanten Strossen berechnet. Der Prozentsatz der Verwässerung variiert je nach Mächtigkeit der Zone und beträgt bei einem durchschnittlichen Erzgehalt von 69 g/t Silberäquivalent im Schnitt etwa 12,7 %.

Die Wirtschaftlichkeitsanalyse der PEA basiert auf Produktionsplänen, in denen auch abgeleitete Mineralressourcen enthalten sind. Diese Ressourcen sind aus geologischer Sicht zu spekulativ, um als wirtschaftlich rentable Mineralreserven eingestuft werden zu können. Es lässt sich nicht mit Sicherheit sagen, ob die Vorgaben der PEA umgesetzt werden können bzw. ob die abgeleiteten Mineralressourcen in die Kategorie der angezeigten Mineralressourcen umgewandelt werden können. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel.

Endeavour hat ein 3,4 Millionen \$ teures Vormachbarkeitsprogramm eingeleitet, das aus Infill-Bohrungen zur Aufwertung und Erweiterung der Ressourcen, einer Optimierung der Wirtschaftsdaten des Projekts, umfassenden metallurgischen Untersuchungen, sogenannten Condemnation-Bohrungen (Oberflächenbohrungen zur Lokalisierung einer wenig aussichtsreichen Zone, die dann als Abraumhalde dient), hydrologischen Studien und geotechnischen Bohrungen besteht. Im Anschluss daran wird eine PFS erstellt, die in der zweiten Jahreshälfte veröffentlicht werden soll.

Endeavour hat die Neuerschließung seiner drei bestehenden Minen im Schnellverfahren und nur in kleinem Rahmen absolviert, um schon in einer frühen Phase Erträge zu generieren. Im Zuge der laufenden Explorationsaktivitäten konnten neue Zonen entdeckt, neue Minen erschlossen und der Betrieb erweitert werden; dadurch konnte die Silberproduktion in zehn Jahren hintereinander jedes Jahr ein organisches Wachstum verzeichnen.

Die Unternehmensführung von Endeavour ist der Meinung, dass das Potenzial für frühzeitige Erträge und eine zukünftige Expansion bei Terronera ähnlich ist. Die Explorationsbohrungen werden in den Jahren 2015 und 2016 fortgesetzt, nachdem die ersten ermittelten Ressourcen in südöstlicher Richtung offen sind. Der Erzgang Terronera wurde mittlerweile über einen Bereich von 5 Kilometern nachgewiesen und ist nur einer von vielen aussichtsreichen Erzgängen, die im Konzessionsgebiet Terronera anhand von Bohrungen erst

genauer erkundet werden müssen.

Smith Foster & Associates hat für die Betriebsanlage zunächst eine Tageskapazität von 1.000 Tonnen vorgesehen. Allerdings wurden der Brecherkreislauf und das Anlagengebäude überdimensioniert und könnten auf einfache und wirtschaftlich rentable Weise auf eine Tageskapazität von 2.000 Tonnen erweitert werden, sobald sich dies aufgrund einer Ressourcensteigerung anbietet.

Godfrey Walton, M.Sc., P.Ge., President und COO von Endeavour, hat als qualifizierter Sachverständiger die Fachinformationen in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Die qualifizierten Sachverständigen für die PEA sind Peter Smith, P. Eng, Eugene Iasillo, P.E., Eugene Puritch, P.Eng, Richard Sutcliffe, P. Geo., David Burga, P. Geo., Jarita Barry, P. Geo., Richard Routledge, P. Geo., James Pearson, P.Eng., Scott Fleming, P.E.. Der Bericht mit dem Titel NI 43-101 Technical Report Preliminary Economic Assessment for the Terronera Project, Jalisco State, Mexico wird innerhalb von ein paar Tagen nach dieser Pressemeldung fertiggestellt und auf der SEDAR-Website veröffentlicht.

Über Endeavour

[Endeavour Silver](#) ist ein mittelständisches Silberbergbauunternehmen mit dem Ziel, seine Produktion, seine Reserven und seine Ressourcen in den Betrieben in Mexiko zu steigern. Seit seiner Gründung im Jahr 2004 konnte Endeavour 10 Jahre hintereinander steigende Zahlen im Silberbergbau verbuchen. Mit seinen drei Silber-Gold-Bergbaubetrieben in Mexiko in Verbindung mit dem strategischen Erwerb von Projekten bzw. Explorationsaktivitäten sollte es für Endeavour nicht schwer sein, sein Ziel zu erreichen und einer der führenden Silberproduzenten zu werden.

Kontaktdaten - Weitere Informationen erhalten Sie über:

Meghan Brown, Director Investor Relations
Tel: 604-640-4804, Tel.(gebührenfrei): 1-877-685-9775
Fax: 604-685-9744
E-Mail: mbrown@edrsilver.com
Website: www.edrsilver.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act der Vereinigten Staaten aus dem Jahr 1995 sowie zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der einschlägigen kanadischen Wertpapiergesetze. In den in diesem Dokument enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen sind unter anderem auch Aussagen über Endeavours erwartete Leistung im Jahr 2015 und über den zeitlichen Ablauf und die Ergebnisse der Explorationsbohrungen enthalten. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und ist nicht verpflichtet, solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den geltenden Gesetzen vorgeschrieben.

Zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge von Endeavour und seinen Betriebsstätten wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: Änderungen auf nationaler und regionaler Regierungsebene, Gesetze, Steuern, Regulierungsmaßnahmen, politische und wirtschaftliche Entwicklungen in Kanada und Mexiko, betriebliche oder technische Schwierigkeiten bei der Mineralexploration, -erschließung und -förderung, Risiken und Gefahren bei der Mineralexploration, -erschließung und -förderung, der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, Risiken beim Erhalt der nötigen Lizenzen und Genehmigungen, Probleme mit den Besitzrechten, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen und deren Einfluss auf die Ressourcen sowie Faktoren, die im Abschnitt Risikofaktoren des aktuellen Formulars zur Jahresberichterstattung (40F) bei der SEC und bei den kanadischen Regulierungsbehörden beschrieben sind.

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf Annahmen, die das Management für angemessen hält. Dazu zählen unter anderem der fortlaufende Betrieb in den Abbaustätten des Unternehmens, keine wesentlichen Änderungen bei den Rohstoffpreisen, ein Abbaubetrieb bzw. eine Herstellung von Bergbauprodukten entsprechend den Erwartungen des Managements, das erwartete Produktionsergebnis und andere Annahmen und Faktoren, die hier beschrieben werden. Der geschätzte Restwert der Bergbauausrüstung

zum Ende der Betriebsdauer kann geringer ausfallen und die Schließungskosten des Bergbaubetriebs können höher ausfallen als in der PEA angenommen wurde. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen unterscheiden, kann es auch andere Faktoren geben, die zu wesentlich anderen Ergebnissen führen können als erwartet, beschrieben, geschätzt oder beabsichtigt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen oder Informationen abweichen. Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen zu verlassen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/54072--Endeavour-Silver--Positive-wirtschaftliche-Erstbewertung-fuer-das-Projekt-Terronera.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).